

¹ثُمَّ قَالَ الرَّبُّ لِمُوسَى، انْخُبْ لَكَ لَوْحَيْنِ مِنْ حَجَرٍ مِثْلِ
الْأَوَّلَيْنِ، فَأَكْتُبْ أَنَا عَلَى اللُّوحَيْنِ الْكَلِمَاتِ الَّتِي كَانَتْ
عَلَى اللُّوحَيْنِ الْأَوَّلَيْنِ اللَّذَيْنِ كَسَرْتَهُمَا.² وَكُنْ مُسْتَعِدًّا
لِلصَّبَاحِ. وَاصْعَدْ فِي الصَّبَاحِ إِلَى جَبَلِ سِينَاءَ، وَقِفْ
عِنْدِي هُنَاكَ عَلَى رَأْسِ الْجَبَلِ.³ وَلَا يَصْعَدْ أَحَدٌ مَعَكَ،
وَأَيْضًا لَا يَرُ أَحَدٌ فِي كُلِّ الْجَبَلِ. أَلْعَنِمُ أَيْضًا وَالْبَقَرُ لَا تَرَعُ
إِلَيَّ جِهَةً ذَلِكَ الْجَبَلِ.⁴ فَتَحَتِ لَوْحَيْنِ مِنْ حَجَرٍ كَالْأَوَّلَيْنِ.
وَبَكَرَ مُوسَى فِي الصَّبَاحِ وَصَعِدَ إِلَى جَبَلِ سِينَاءَ كَمَا
أَمَرَهُ الرَّبُّ، وَأَخَذَ فِي يَدِهِ لَوْحِي الْحَجَرِ.⁵ فَتَرَلَّ الرَّبُّ
فِي السَّحَابِ، فَوَقَفَ عِنْدَهُ هُنَاكَ وَتَادَى بِاسْمِ
الرَّبِّ.⁶ فَاجْتَنَرَ الرَّبُّ قُدَّامَهُ. وَتَادَى الرَّبُّ، الرَّبُّ إِلَهُ
رَجِيمٍ وَرَوُوفٍ، بَطِيءُ الْعَصَبِ وَكَثِيرُ الْإِحْسَانِ
وَالْوَفَاءِ.⁷ خَافِطُ الْإِحْسَانِ إِلَى الْوَفِ. غَافِرُ الْإِثْمِ
وَالْمَعْصِيَةِ وَالْخَطِيئَةِ. وَلَكِنَّهُ لَنْ يُبْرِئَ إِبْرَاءً. مُقَفِّدُ إِنْ
الْآبَاءِ فِي الْآبَتَاءِ وَفِي آبَتَاءِ الْآبَتَاءِ، فِي الْجِيلِ الثَّالِثِ
وَالرَّابِعِ.⁸ فَاسْرَعَ مُوسَى وَحَزَّ إِلَى الْأَرْضِ وَسَجَدَ. وَقَالَ،
إِنَّ وَجَدْتُ نِعْمَةً فِي عَيْنَيْكَ أَيُّهَا السَّيِّدُ فَلْيَسِّرِ السَّيِّدُ فِي
وَسْطِنَا، فَإِنَّهُ سَعُبُ ضَلْبِ الرَّقَبَةِ. وَاعْفِرْ إِمْتًا وَخَطِيئَتَا
وَأَجِدْنَا مُلْكًا.¹⁰ فَقَالَ، هَا أَنَا قَاطِعُ عَهْدًا. فُدَّامَ جَمِيعِ
سَعْيِكَ أَفْعَلُ عَجَائِبَ لَمْ تُخْلَقْ فِي كُلِّ الْأَرْضِ وَفِي
جَمِيعِ الْأُمَمِ، فَيَرَى جَمِيعُ السَّعْبِ الَّذِي أَنْتَ فِي وَسْطِهِ
فِعْلَ الرَّبِّ. إِنَّ الَّذِي أَنَا قَاعِلُهُ مَعَكَ رَهِيْبٌ.¹¹ أَخْطَطُ مَا
أَنَا مُوَصِيكَ الْيَوْمَ. هَا أَنَا طَارِدٌ مِنْ قُدَّامِكَ الْأُمُورِيِّينَ
وَالْكَنْعَانِيِّينَ وَالْجِثِّيَّينَ وَالْفِرِزِّيَّينَ وَالْجَوِّيَّينَ
وَالْيَبُوسِيِّينَ.¹² اخْتَرْتُ مِنْ أَنْ تَقْطَعَ عَهْدًا مَعَ سُكَّانِ
الْأَرْضِ الَّتِي أَنْتَ آتٍ إِلَيْهَا لِئَلَّا يَصِيرُوا قَحَّاءَ فِي
وَسْطِكَ.¹³ بَلْ تَهْدُمُونَ مَذَابِحَهُمْ وَتُكْسِرُونَ أَنْصَابَهُمْ
وَتَقْطَعُونَ سَوَارِيَهُمْ.¹⁴ فَإِنَّكَ لَا تَسْجُدُ إِلَيْهِ آخَرَ، لِأَنَّ الرَّبَّ
اسْمُهُ عَيُورٌ. إِلَهُ عَيُورٌ هُوَ.¹⁵ اخْتَرْتُ مِنْ أَنْ تَقْطَعَ عَهْدًا مَعَ
سُكَّانِ الْأَرْضِ فَيَزْنُونَ وَرَاءَ آلِهَتِهِمْ وَيَذْبُحُونَ لِآلِهَتِهِمْ،
فَتُدْعَى وَتَأْكُلُ مِنْ ذَبِيحَتِهِمْ،¹⁶ وَتَأْخُذُ مِنْ بَنَاتِهِمْ لِبَنِيكَ،
فَتَزْنِي بَنَاتُهُمْ وَرَاءَ آلِهَتِهِمْ، وَتَجْعَلَنَّ بَنِيكَ يَزْنُونَ وَرَاءَ
آلِهَتِهِمْ. لَا تَصْنَعْ لِنَفْسِكَ إِلَهَةً مَسْبُوكَةً.¹⁸ تَحْقُطُ عِيدُ
الْقَطِيرِ. سَبْعَةَ أَيَّامٍ تَأْكُلُ قَطِيرًا كَمَا أَمَرْتُكَ فِي وَقْتِ
شَهْرِ أَبِيبَ، لِأَنَّكَ فِي شَهْرِ أَبِيبَ خَرَجْتَ مِنْ مِصْرَ.¹⁹ لِي
كُلُّ قَاتِحٍ رَجَمَ، وَكُلُّ مَا يُؤَلَّدُ ذَكَرًا مِنْ مَوَاشِيكَ يَكْرَأُ مِنْ
تَوْرٍ وَشَاةٍ. وَأَمَّا بِكُرُ الْحِمَارِ فَتَقْدِيهِ بِشَاةٍ. وَإِنْ لَمْ تَقْدِهِ
تَكْسِرُ عُنُقَهُ. كُلُّ يَكْرٍ مِنْ بَنِيكَ تَقْدِيهِ، وَلَا يَطْهَرُوا أَمَامِي

¹Und der HERR sprach zu Mose: Haue dir zwei steinerne Tafeln, wie die ersten waren, daß ich die Worte darauf schreibe, die auf den ersten Tafeln waren, welche du zerbrochen hast.²Und sei morgen bereit, daß du früh auf den Berg Sinai steigst und daselbst zu mir tretest auf des Berges Spitze.³Und laß niemand mit dir hinaufsteigen, daß niemand gesehen werde um den ganzen Berg her; auch kein Schaf noch Rind laß weiden gegen diesen Berg hin.⁴Und Mose hieb zwei steinerne Tafeln, wie die ersten waren, und stand des Morgens früh auf und stieg auf den Berg Sinai, wie ihm der HERR geboten hatte, und nahm die zwei steinernen Tafeln in seine Hand.⁵Da kam der HERR hernieder in einer Wolke und trat daselbst zu ihm und rief aus des HERRN Namen.⁶Und der HERR ging vor seinem Angesicht vorüber und rief: HERR, HERR, GOTT, barmherzig und gnädig und geduldig und von großer Gnade und Treue!⁷der da bewahrt Gnade in tausend Glieder und vergibt Missetat, Übertretung und Sünde, und vor welchem niemand unschuldig ist; der die Missetat der Väter heimsucht auf Kinder und Kindesinder bis ins dritte und vierte Glied.⁸Und Mose neigte sich eilend zu der Erde und betete an⁹und sprach: Habe ich, HERR, Gnade vor deinen Augen gefunden, so gehe der HERR mit uns; denn es ist ein halstarriges Volk, daß du unsrer Missetat und Sünde gnädig seist und lassest uns dein Erbe sein.¹⁰Und er sprach: Siehe, ich will einen Bund machen vor allem deinem Volk und will Wunder tun, dergleichen nicht geschaffen sind in allen Landen und unter

قَارِعِينَ.²¹ سِنَّةَ أَبَامٍ تَعْمَلُ، وَأَمَّا الْيَوْمُ السَّابِعُ فَتَسْتَرِيحُ فِيهِ. فِي الْفَلَاحَةِ وَفِي الْخَصَادِ تَسْتَرِيحُ.²² وَتَصْنَعُ لِنَفْسِكَ عِيدَ الْأَسَابِعِ أَبْكَارَ خَصَادِ الْجَنْطَةِ. وَعِيدَ الْجَمْعِ فِي آخِرِ السَّنَةِ.²³ ثَلَاثَ مَرَّاتٍ فِي السَّنَةِ يَطْهَرُ جَمِيعُ ذُكُورِكَ أَمَامَ الْهَيْئَةِ الرَّبِّ إِلَهِ إِسْرَائِيلَ،²⁴ فَإِنِّي أَطْرُدُ الْأَمَمَ مِنْ قُدَّامِكَ وَأَوْسَعُ نُحُومَكَ، وَلَا يَسْتَهَي أَحَدٌ أَرْضَكَ حِينَ تَصْعَدُ لِتَظْهَرَ أَمَامَ الرَّبِّ إِلَهِكَ ثَلَاثَ مَرَّاتٍ فِي السَّنَةِ.²⁵ لَا تَذْبِغْ عَلَى خَمِيرِ دَمٍ دَيْخَتِي. وَلَا تَبْتَ إِلَى الْعِدِ دَيْخَهُ عِيدِ الْفِضْحِ.²⁶ أَوَّلُ أَبْكَارِ أَرْضِكَ تُحْضِرُهُ إِلَيَّ بَيْتَ الرَّبِّ إِلَهِكَ. لَا تَطْبُخْ جَذِيًّا بِلَبَنِ أُمِّهِ.²⁷ وَقَالَ الرَّبُّ لِمُوسَى، أَكْتُبْ لِنَفْسِكَ هَذِهِ الْكَلِمَاتِ، لِأَنِّي يَحْسِبُ هَذِهِ الْكَلِمَاتِ قَطْعَتْ عَهْدًا مَعَكَ وَمَعَ إِسْرَائِيلَ.²⁸ وَكَانَ هُنَاكَ عِنْدَ الرَّبِّ أَرْبَعِينَ نَهَارًا وَأَرْبَعِينَ لَيْلَةً، لَمْ يَأْكُلْ خُبْزًا وَلَمْ يَسْرُبْ مَاءً. فَكَتَبَ عَلَى اللَّوْحَيْنِ كَلِمَاتِ الْعَهْدِ، الْكَلِمَاتِ الْعَشَرَ.²⁹ وَلَمَّا نَزَلَ مُوسَى مِنْ جَبَلِ سِينَاءَ، وَلَوْحَا الشَّهَادَةِ فِي يَدِهِ، عِنْدَ نُزُولِهِ مِنَ الْجَبَلِ، لَمْ يَكُنْ يَعْلَمُ أَنَّ جِلْدَ وَجْهِهِ صَارَ يَلْمَعُ مِنْ كَلَامِ الرَّبِّ مَعَهُ.³⁰ فَتَطَرَّ هَارُونُ وَجَمِيعُ بَنِي إِسْرَائِيلَ مُوسَى وَإِذَا جِلْدُ وَجْهِهِ يَلْمَعُ، فَخَافُوا أَنْ يَقْتَرِبُوا إِلَيْهِ.³¹ فَدَعَاهُمْ مُوسَى. فَرَجَعَ إِلَيْهِ هَارُونُ وَجَمِيعُ الرُّؤَسَاءِ فِي الْجَمَاعَةِ. فَكَلَّمَهُمْ مُوسَى.³² وَبَعْدَ ذَلِكَ اقْتَرَبَ جَمِيعُ بَنِي إِسْرَائِيلَ، فَأَوْصَاهُمْ بِكُلِّ مَا تَكَلَّمَ بِهِ الرَّبُّ مَعَهُ فِي جَبَلِ سِينَاءَ.³³ وَلَمَّا قَرَعَ مُوسَى مِنَ الْكَلَامِ مَعَهُمْ جَعَلَ عَلَى وَجْهِهِ بُرْفُعًا.³⁴ وَكَانَ مُوسَى عِنْدَ دُخُولِهِ أَمَامَ الرَّبِّ لِيَتَكَلَّمَ مَعَهُ يَنْزِعُ الْبُرْفُعَ حَتَّى يَخْرُجَ. ثُمَّ يَخْرُجُ وَيُكَلِّمُ بَنِي إِسْرَائِيلَ بِمَا يُوصَى.³⁵ فَإِذَا رَأَى بَنُو إِسْرَائِيلَ وَجْهَ مُوسَى أَنَّ جِلْدَهُ يَلْمَعُ كَانَ مُوسَى يَرُدُّ الْبُرْفُعَ عَلَى وَجْهِهِ حَتَّى يَدْخُلَ لِيَتَكَلَّمَ مَعَهُ.

allen Völkern, und alles Volk, darunter du bist, soll sehen des HERRN Werk; denn wunderbar soll sein, was ich bei dir tun werde.¹¹ Halte, was ich dir heute gebiete. Siehe, ich will vor dir her ausstoßen die Amoriter, Kanaaniter, Hethiter, Pheresiter, Heviter und Jebusiter.¹² Hüte dich, daß du nicht einen Bund machest mit den Einwohnern des Landes, da du hineinkommst, daß sie dir nicht ein Fallstrick unter dir werden;¹³ sondern ihre Altäre sollst du umstürzen und ihre Götzen zerbrechen und ihre Haine ausrotten;¹⁴ denn du sollst keinen andern Gott anbeten. Denn der HERR heißt ein Eiferer; ein eifriger Gott ist er.¹⁵ Daß du nicht einen Bund mit des Landes Einwohnern machest, und wenn sie ihren Göttern nachlaufen und opfern ihren Göttern, sie dich nicht laden und du von ihrem Opfer essest,¹⁶ und daß du nimmest deinen Söhnen ihre Töchter zu Weibern und dieselben dann ihren Göttern nachlaufen und machen deine Söhne auch ihren Göttern nachlaufen.¹⁷ Du sollst dir keine gegossenen Götter machen.¹⁸ Das Fest der ungesäuerten Brote sollst du halten. Sieben Tage sollst du ungesäuertes Brot essen, wie ich dir geboten habe, um die Zeit des Monats Abib; denn im Monat Abib bist du aus Ägypten gezogen.¹⁹ Alles, was die Mutter bricht, ist mein; was männlich sein wird in deinem Vieh, das seine Mutter bricht, es sei Ochse oder Schaf.²⁰ Aber den Erstling des Esels sollst du mit einem Schaf lösen. Wo du es aber nicht lösest, so brich ihm das Genick. Alle Erstgeburt unter deinen Söhnen sollst du lösen. Und daß niemand vor mir leer

erscheine!²¹ Sechs Tage sollst du arbeiten; am siebenten Tage sollst du feiern, mit Pflügen und mit Ernten.²² Das Fest der Wochen sollst du halten mit den Erstlingen der Weizenernte, und das Fest der Einsammlung, wenn das Jahr um ist.²³ Dreimal im Jahr soll alles, was männlich ist, erscheinen vor dem Herrscher, dem HERRN und Gott Israels.²⁴ Wenn ich die Heiden vor dir ausstoßen und deine Grenze erweitern werde, soll niemand deines Landes begehren, die weil du hinaufgehst dreimal im Jahr, zu erscheinen vor dem HERRN, deinem Gott.²⁵ Du sollst das Blut meines Opfers nicht opfern neben gesäuertem Brot, und das Opfer des Osterfestes soll nicht über Nacht bleiben bis an den Morgen.²⁶ Die Erstlinge von den Früchten deines Ackers sollst du in das Haus des HERRN, deines Gottes, bringen. Du sollst das Böcklein nicht kochen in seiner Mutter Milch.²⁷ Und der HERR sprach zu Mose: Schreib diese Worte: denn nach diesen Worten habe ich mit dir und mit Israel einen Bund gemacht.²⁸ Und er war allda bei dem HERRN vierzig Tage und vierzig Nächte und aß kein Brot und trank kein Wasser. Und er schrieb auf die Tafeln die Worte des Bundes, die Zehn Worte.²⁹ Da nun Mose vom Berge Sinai ging, hatte er die zwei Tafeln des Zeugnisses in seiner Hand und wußte nicht, daß die Haut seines Angesichts glänzte davon, daß er mit ihm geredet hatte.³⁰ Und da Aaron und alle Kinder Israel sahen, daß die Haut seines Angesichts glänzte, fürchteten sie sich, zu ihm zu nahen.³¹ Da rief sie Mose; und sie wandten sich zu ihm, Aaron und

alle Obersten der Gemeinde; und er redete mit ihnen.³² Darnach nahten alle Kinder Israel zu ihm. Und er gebot ihnen alles, was der HERR mit ihm geredet hatte auf dem Berge Sinai.³³ Und da er solches alles mit ihnen geredet hatte, legte er eine Decke auf sein Angesicht.³⁴ Und wenn er hineinging vor den HERRN, mit ihm zu reden, tat er die Decke ab, bis er wieder herausging. Und wenn er herauskam und redete mit den Kindern Israel, was ihm geboten war,³⁵ so sahen dann die Kinder Israel sein Angesicht an, daß die Haut seines Angesichts glänzte; so tat er wieder die Decke auf sein Angesicht, bis er wieder hineinging, mit ihm zu reden.